

Mehr oder Weniger

> ...nur Sex... < (Shizaya)

Von JunAker

Mehr oder Weniger

Mehr oder Weniger?

> ...nur Sex... <

(Shizaya)

Atemlos liess er sich auf die weiche Matratze hinter sich fallen. Gedankenverloren wanderte sein Blick die Holzbretter an der Decke entlang, ohne auch nur einmal zu blinzeln, bis seine Augen so trocken waren, dass er die Lider ganz zuklappte und sie geschlossen hielt.

„Was tue ich da eigentlich?“ fragt er sich schließlich.

Mal wieder.

Wie so oft in letzter Zeit.

Wie jedes Mal wenn er immer noch total außer Puste aus dem kleinen Apartment in seine Wohnung flüchtete und ganz durch den Wind war.

Ja, es war wieder passiert.

Er hatte Sex mit dem Blondem gehabt.

Warum?

Naja... Wenn er das wüsste...

Aber so leicht sollte es wohl nicht sein...

Der Sex war gut. Sehr gut, um genau zu sein. Jedes Mal.

Und doch spürte er jedes Mal wieder so eine komische Leere in sich wenn er nach so einem grandiosen Bettspielchen daheim ankam.

Was die Leere in ihm auslöste, wusste der Schwarzhaarige nicht – und ehrlich?

Er wollte es gar nicht wissen!

Sollte er zum Schluss noch Gefühle für diesen Idioten haben?

Bei diesen Gedanken musste er laut auflachen – die erste Gefühlsregung, seit sich die Wohnungstür hinter ihm geschlossen hatte.

Schwachsinn.

Gefühle?

Nein, danke – Izaya war nicht der Typ, der Gefühle mit sich rumtrug.

Schon gar nicht Gefühle solcher Art!

Der Sex mit dem Anderen diene lediglich einer Sache – Befriedigung...

Und das für sie Beide.

„Be – frie – digung...”

Er liess sich das Wort auf der Zunge zergehen.

Befriedigung war es allemal.

Der Schwarzhaarige hätte nie im Traum gedacht, dass Sex mit einem Mann so aufregend und geil sein könnte.

Aber da hatte er sich wohl getäuscht...

Shizuos Körper...

Seine Zunge...

Seine heiße Stimme...

Dass der Blonde einen stürmischen Charakter besaß, wusste er...

Er wusste nun aber auch, dass diese stürmischen Züge auch in anderen Lebenslagen bei Shizuo Gang und Gebe waren.

Man könnte beinah meinen, für Shizuos stürmische Art sei allein Izaya selbst verantwortlich – so heftig fiel der Blonde manchmal über ihn her...

Und Izaya? Er genoss es einfach, der Grund für Shizuos Begierde zu sein. Der Gedanke daran, erfreute ihn jedes Mal wieder aufs Neue.

Der Gedanke, der ihm den Blondem näher brachte als er glaubte.

„Es ist – nur – Sex...“ flüstert der Schwarzhaarige noch bevor die Müdigkeit ihn übermannt und er an Ort und Stelle langsam einschläft.

+++++

Wütend stampfte er der Wohnung entgegen, die für ihn eigentlich tabu war.

Sowas von tabu!

Niemals – er wiederholte *NIEMALS* hatte er gewollt, diesen Weg entlang zu laufen!

Aber DAS hatte dem Ganzen den Rest gegeben!

Nicht nur, dass Izaya von ihm den Sex bekam, den er wollte (~~Shizu wollte niemals Sex~~
~~ne XD~~) – und das bekam er nicht gerade selten! Mittlerweile verbrachten sie beinah jeden Tag einige Stunden zusammen.

Mal mehr, mal weniger...

Aber wie konnte dieses verdammte Arsch es wagen, ihre Vereinbarung zu brechen – und ihn anschließend auch noch aufziehen??

Immer noch grummelt – nur noch lauter als zuvor – bog er in die Einbahnstraße ein.

Okay – eigentlich gab es keine richtige Vereinbarung.

Aber...

Es war von Anfang an klar!

Es war *NUR* Sex.

Doch dieser Kuss, den er vorhin von Izaya bekommen hatte, war definitiv nicht *NUR* Sex. Das hatte Shizuo gespürt.

Dieser sinnliche Kuss – nachdem Beide ihren Höhepunkt erreicht hatten – kam den Worten „*Ich liebe dich*“ gleich!
Dieser verklärte Blick aus Izayas Augen...
Seine hechelndes Keuchen...
Die Hitze, die von ihm ausging...
Seine Zunge, die fast schon sanft mit der seinen gerangelt hatte...
Und diese feste Umarmung, die die beiden Körper so dicht aneinander gepresst hielt, als wolle der Schwarzhaarige ihn gar nicht mehr loslassen...

Bei dieser Erinnerung wurden Shizuos Wangen schon wieder so heiß.
NEIN VERDAMMT!
Nicht schon wieder!
Die Wut auf diesen Mistkerl wurde mit jedem Schritt, jeder Sekunde größer!

Aber ja...
Er hatte es selbst gespürt, wie er leicht... ganz leicht verlegen wurde, bei Izayas merkwürdiger, sensibler Handlung vorhin.
Hatte er das gerade selbst zugegeben?
VERLEGEN...? ER – SHIZUO... VERLEGEN?
Wie konnte er nur so sinken...
Und das VOR dieser Mistkröte!

Natürlich war das sein Todesurteil gewesen!
„*Shizu-chan – du bist ja rot geworden. Wie NIEDLICH!*“
Der Blonde sah in Gedanken wieder dieses dreckige Grinsen vor sich und würde am liebsten wieder sich selbst in den Boden rammen für seine eigene Reaktion.
Denn diese blieb vollkommen aus.
Die komische Gefühlsregung Izayas hatte ihn vollkommen aus der Bahn geworfen...
Und bis er endlich wieder klar denken konnte, war der warme Körper, der unter ihm gelegen hatte, auch schon aus dem Bett gekrabbelt, hatte sich angezogen und war – wie immer eigentlich – schnell aus dem Apartment abgehauen.
Keine Möglichkeit also war für den Blonden gewesen, sich zu rechtfertigen!
Keine Möglichkeit, die Wut, die durch Izayas dümmliche Worte und dessen Grinsen in ihm hervorgerufen worden waren, bei dem Verantwortlichen raus zulassen!
DAS musste er nachholen!
Und wehe – das würde Izaya büßen!
Niemals – NIEMALS wieder würde der Schwarzhaarige es wagen auch nur in Erwägung zu ziehen, das Wort „niedlich“ in einem Satz mit Shizuo zu nennen!
Dafür würde er jetzt und hier sorgen!

Endlich stand er vor der Tür, hinter der sich das personifizierte Grauen befand. Schnell und in Rage ergriff er den Türknauf, schon damit rechnend, dass er die Tür eh nicht öffnen könnte.
Natürlich – wer würde auch schon die Wohnungstür aufstehen lassen?
Wobei – zuzutrauen wäre es dem Volltrottel ja wirklich.

Er konnte einen verdutzten Blick nicht unterdrücken, als die Tür tatsächlich aufging.
Das – gibt – es – doch – nicht.
Der Baka hatte tatsächlich nicht abgesperrt!

Umso besser für Shizuo!

Schnell schritt er in die kleine Wohnung und machte sich schon bereit auf einige lautstarke Brüller, die er dem Schwarzhaarigen entgegen schleudern würde, doch blieben seine Worte aus.

Er erkannte Izayas Körper auf dessen Bett. Schlapp lag dieser auf der wohl nicht ganz frischen Bettwäsche.

»Nicht mal die Jacke hat er ausgezogen, der Idiot.« dachte sich der Blonde nur und lief noch einige Schritte auf diesen zu.

Er wusste nicht, was oder wie es passiert war, doch seine Wut auf den Schlafenden war wie ins Nichts verpufft.

Anstelle dessen blieb sein Blick starr auf das Gesicht des Schwarzhaarigen gerichtet, das ein leichtes Lächeln auf den Lippen zeigte.

Ein Lächeln, das Shizuo bei ihm bisher noch nie gesehen hatte.

Ein Lächeln, das total ungewöhnlich für diesen dummen, dauergrinsenden Trottel war. Es sah so... ehrlich... aus.

»Ob er jedesmal so aussieht, nachdem er bei mir war?« ging es dem Blondem durch den Kopf.

Schon als ihm bewusst wurde, was er da dachte, schüttelte er schnell den Kopf.

„Es geht hier... nur... um den Sex!“

Wütend über sich selbst, die Situation und vor allem wütend über dieses Lächeln, dass der Schwarzhaarige gerade auf den Lippen trug, drehte er sich auf dem Absatz um, verließ schnell die Wohnung und schlug die Tür so fest zu, dass Izaya von diesem lauten Schlag auf jeden Fall wach werden musste.

„So ein Arschloch!“

-ENDE-

=====

xD'

*okay – mal etwas ganz anderes von mir *hüstel* xD'
eigentlich schreib ich ja mehr so Romantik-Bla Bla *g*
ganz ohne das Wort mit „S“ ^.^~
aber ich mags trotzdem >D *g**

*die Sexszenen könnt ihr euch ja selbst vorstellen *rofl* xD'
(ich bin mir definitiv sicher, dass ich NICHT gut darin bin sowas zu schreiben xD' ich les es lieber *g*)*

*Ja – mein Flash zur Zeit xD *g* Shizaya <3*

*Ich liebe das Pairing – auch wenn ich bezweifel, dass man die Zwei als richtiges Pairing bezeichnen kann xD' (schon in der FF sind sie zu „weich“ im Prinzip xD *g*)*

*Ein Grund mehr wieso es keine Romantik-Bla Bla (Blubber Blubber xD)-FF ist XD *g**

Hoff es gefällt einigen bissl' <3~